

Infozettel

KLIMACACHE von Sabine Völkers**Die Konzeption der artistic seed**

Guerilla-Gärtner bringen eine Brache im Stadtraum mit einfachen Mitteln zum Blühen. Sie werfen aus Erde geformte handliche Kugeln, sogenannte Seedbombs, auf das unzugängliche Gelände, hoffen auf Regen und warten, dass der in der Kugel steckende Pflanzensamen zu wachsen beginnt.

Davon inspiriert, beauftragt KlimaKunstSchule Künstlerinnen und Künstler mit der Entwicklung von artistic seeds für die Schule. Die Vision: Die Kunst sät Ideen, die das Potential haben, sich in der Schule zu kleineren und größeren Projekten zu entwickeln. Ideen, die von den Schülerinnen und Schülern und ihren Lehrerinnen und Lehrern gepflegt und groß gezogen werden.

Der konkrete Ablauf von KLIMACACHE

■ Der Projekttag mit Sabine Völkers findet im **Park am Gleisdreieck** statt. Der Treffpunkt befindet sich in unmittelbarer Nähe zum U-Bahnhof Gleisdreieck und wird vorab mitgeteilt.

■ Die Teilnehmenden bekommen eine Einweisung in die Handhabung der GPS-Geräte. Anschließend beginnt die Suche nach dem KLIMACACHE.

Die Suche führt durch einen Großteil des Parks und bezieht zahlreiche markante Orte der Anlage mit ein. Die Künstlerin begleitet die Suche mit Hinweisen und Anmerkungen. Die Kinder und Jugendlichen bleiben dabei zueinander in Sichtweite.

■ Im Anschluss an die erfolgreiche Suche wird in einer Feedback-Runde die Aktion gemeinsam ausgewertet.

■ Der **zeitliche Umfang beträgt ca. vier Stunden** inkl. Pause.

Unsere Altersempfehlung

Die Fragen und Aufgaben dieses KLIMACACHES sind auf Schülerinnen und Schüler im Alter ab 12 Jahren abgestimmt.

Technische Voraussetzungen

Die Teilnahme ist ohne eigene Technik möglich.

Es können eigene Smartphones (mit Internetzugang!) verwendet werden, wenn eine geeignete Geocaching-App (z.B. c:geo, gctools) und ein QR-Code-Reader (z.B. barcoo) installiert und die Teilnehmenden mit den Anwendungen vertraut sind. Wichtig: ein geladener Akku.

Formale Voraussetzungen

■ Die Veranstaltung muss versicherungsrechtlich von der projektverantwortlichen Lehrkraft als Projekttag

angemeldet und als Schulveranstaltung durchgeführt werden.

■ Mindestens zwei Aufsichtspersonen von Seiten der Schule.

■ Im Vorfeld muss die Einverständniserklärung der Eltern für die Teilnahme ihres Kindes sowie eine Freigabe zur Verwendung entstehender Filme, Fotos und anderer Projektmaterialien im Rahmen von *KlimaKunstSchule* eingeholt werden.

Notwendige Vorbereitungen

■ Da die Veranstaltung im Freien stattfindet, sollten die Schülerinnen und Schüler wetterfeste und unempfindliche Kleidung tragen.

■ Essen und Trinken für die Pausen muss selbst mitgebracht werden.

Ihre Verantwortung

Die artistic seed ist ein Erlebnis. Sie produziert kein fertiges Ergebnis, sondern ist als Inspiration gedacht, selbst zu handeln und eigene Ideen zum Blühen zu bringen.

Sie beschäftigen sich mit Ihrer Klasse/Kurs/Arbeitsgemeinschaft/Projektgruppe mit dem Thema Klimawandel und Klimaschutz und arbeiten engagiert daran, Wissen nicht nur zu vermitteln, sondern auch zu gesellschaftlichem Handeln zu motivieren. Solches Engagement verdient Anerkennung und Unterstützung.

Das Programm unterstützt Sie. Durch Inspiration. Durch Support und Vernetzung. Durch Geld. Aber: Das Programm *KlimaKunstSchule* ist kein Projekt, das andere für Sie durchführen.

Wir sind gespannt auf Ihre Projekte!

Weitere Informationen:

BildungsCent e.V. • +49 30 610 81 44 94

• klimakunstschule@bildungscen.de • www.bildungscen.de



BildungsCent e.V.

**KLIMA
KUNST
SCHULE**

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Umwelt, Naturschutz,
Bau und Reaktorsicherheit

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



NATIONALE
KLIMASCHUTZ
INITIATIVE